

Arthur Schnitzler an Hugo von
Hofmannsthal, 10. 11. 1910

|Dr. Arthur Schnitzler

10. 11. 1910

Wien XVIII. Sternwartestrasse 71

Sternwartestraße

mein lieber Hugo,

Ihre guten Worte hätten auch fchlimmeres wieder gut machen können! Nun aber

5 hätt ich ein rechtes Bedürfnis Ihnen wieder die Hand zu drücken und mit Ihnen
zu reden. Wolltet Ihr nicht einmal ganz gemütlich – vorläufig ohne Vorlesung –
nur wir vier – noch vor dem MEDARDUS bei uns nachtmahlen? Wählen Sie einen
Abend (der um ½ 7 anfangen kañ) – anfangs nächster Woche von Dinftag ab; aber
10 schreiben Sie rechtzeitig. (Die MED.-PREMIÈRE ist gewiß noch nicht am 19. Viel-
leicht 23. od 24. November.)

Herzlichst

Ihr

→ Olga Schnitzler

→ Gertrude von Hofmannsthal,

Der junge Medardus. Dramati-
sche Historie in einem Vorspiel
und fünf Aufzügen

Der junge Medardus. Dramati-
sche Historie in einem Vorspiel
und fünf Aufzügen

Arthur.

O FDH, Hs-30885,141.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Hein-
rich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S.259.

s Abend] siehe A. S.: *Tagebuch*, 16. 11. 1910